

19. Sitzung des Kreistages am 13. Mai 2024 - Fragen zur Fragestunde -

Frage des Kreistagsabgeordneten Reinhard Hamel:

Vorbemerkung:

In der Kreistagssitzung im Dezember wurde beschlossen bzw. vereinbart, dass hinsichtlich der digitalen Erfassung der Leistungserbringung, der Stufenregelung bei der Honorareinstufung sowie der Abrechnung – stundengenau oder pauschal – nach einer Befragung der Kindertagespflegepersonen dem Kreistag Satzungsänderungen zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollen. Bis zum 30. Juni gilt demnach eine Besitzstandsgarantie.

Gibt es schon Ergebnisse und wann ist mit den entsprechenden Vorlagen zu rechnen?

Zusatzfrage:

Wann und wie sollen die notwendigen Beschlüsse bis zum 30. Juni erfolgen?

Frage des Kreistagsabgeordneten Dennis Pucher:

Vorbemerkung:

Im Zeitraum zwischen der Ankündigung zur Änderung der Abfallgebührensatzung im Dezember 2023 und deren rückwirkenden Beschlusses durch den Kreistag im Februar dieses Jahres wurden zwischenzeitlich allen Selbstanlieferern bei der Entsorgung ihrer Abfälle im gesamten Kreisgebiet, so auch am Abfallwirtschaftszentrum an der Lahnstraße in Gießen, vorläufige Gebührenbescheide ausgestellt.

Den Gebührenzahlerinnen und -zahlern wurde in der Gebührenabrechnung mitgeteilt, dass die angegebene Summe nicht dem zu zahlenden Betrag entspräche und folgerichtig auch nicht zu begleichen sei. Erst nach der rückwirkenden Beschlussfassung durch den Kreistag würden die finalen Gebührenbescheide versandt, die dann auch zahlbar seien.

Die Kreistagsmehrheit hatte dieses Verfahren gewählt, da für eine rechtssichere Beschlussfassung zunächst auch eine entsprechende Gebührenkalkulation vorliegen muss. Dies war jedoch in der Dezembersitzung nicht der Fall. Daher wandelte die Kreistagsmehrheit die Vorlage in einen Ankündigungsbeschluss um.

Wie viele solcher vorläufigen Bescheide wurden im Zeitraum zwischen dem Ankündigungsbeschluss im Dezember 2023 und der öffentlichen Bekanntmachung der Änderungssatzung ausgestellt?

1. Zusatzfrage:

Welche (zusätzlichen) Kosten wurden durch dieses Verfahren verursacht?

2. Zusatzfrage:

Bis wann werden die finalen Gebührenbescheide an den betreffenden Adressatenkreis zugestellt sein?

